

Neue Navis für Lkw

Garmin dēzl 570 LMT-D und dēzl 770 LMT-D bringen mehr Fahrkomfort und Sicherheit für Lkw-Fahrer

Die neuen, speziell für Lkw konzipierten Navigationsgeräte Garmin dēzl 570 LMT-D und dēzl 770 LMT-D haben eine Reihe von Funktionen an Bord, die den Straßenalltag erleichtern. Das neue Feature Easy Route Shaping ermöglicht es dem Fahrer beispielsweise, per Knopfdruck eine bestehende Route anzupassen und gezielt einzelne Straßen oder Städte zu integrieren. Die beiden Lkw-Navis sind zudem mit der ebenfalls neuen Rückfahrkamera BC 30 kompatibel.

CES, Las Vegas, 05. Januar 2015 – Mit den Navigationsgeräten dēzl 570 LMT-D und dēzl 770 LMT-D macht Garmin das Steuern von Lkw noch komfortabler und sicherer. In dem robusten Gehäuse der beiden Modelle mit 5- beziehungsweise 7-Zoll Glas-Display stecken zahlreiche Funktionen, die speziell auf das Steuern großer und schwerer Fahrzeuge ausgelegt sind. Die Route abhängig von den Fahrzeugmaßen zu planen ist mit den neuen Navis so einfach wie nie: Gibt der Fahrer Größe und Gewicht seines Lkw ein, errechnet der dēzl eine Strecke, die zu niedrige Durchfahrten oder Brücken mit Lastbegrenzungen ausschließt. Auch der Transport von Gefahrgut kann bei der Routenplanung berücksichtigt werden. Nutzt der Fahrer das Gerät in verschiedenen Fahrzeugen, genügt ein Knopfdruck, um auf weitere Lkw-Profilen mit anderen Maßen umzuschalten. Die neue Funktion Easy Route Shaping erlaubt dem Anwender außerdem, seine Strecke so anzupassen, dass er bevorzugte Straßen oder Städte passiert. Auf Wunsch werden ein Überblick der Route und die aktuelle Position auf der Karte angezeigt. „Mit den beiden Modellen Garmin dēzl 570 LMT-D und dēzl 770 LMT-D und ihren neuen Funktionen bieten wir Lkw-Fahrern noch mehr Komfort und Sicherheit. Die hochwertigen Glas-Displays sorgen zudem für besseren Überblick im Führerhaus,“ sagt Berna Celik-Rymdzionek, Product Manager bei Garmin.

Verkehrsdaten, Wetter und Sonderziele auf dem Display

Um den weiteren Fahrtverlauf einschätzen zu können, erhält der Fahrer laufend Umgebungsdaten in Echtzeit via DAB+. So ist er immer über die aktuelle Verkehrssituation informiert und kann bei Staus oder Streckensperrungen die Route entsprechend anpassen. Das ist sogar per Sprachsteuerung möglich – so bleiben die Hände immer am Lenkrad und die Konzentration des Fahrers auf der Straße. Spezifische Sonderziele (POI) wie Lkw-freundliche Rastplätze liefern der Garmin dēzl 570 LMT-D und der dēzl 770 LMT-D ebenso aufs Display wie die Entfernung zur



Berücksichtigen die Lkw-Maße bei der Routenplanung: die neuen dēzl Modelle

Funktionen dēzl 570 LMT-D und 770 LMT-D

- Easy Route Shaping
- Lkw-spezifische POI
- Mehrere Fahrzeugprofile
- Foursquare Integration
- Verkehrsinformationen via DAB+
- Bluetooth-Schnittstelle zur Verbindung eines Smartphones oder Headset (nur dēzl 770 LMT-D)

nächsten Tankstelle oder zu Geldautomaten in der Umgebung. Nutzer der neuen Geräte erhalten zudem dauerhaft Karten-Updates, die wie die Verkehrsinformationen kostenlos sind.

Bluetooth-Schnittstelle für Smartphone-Anschluss und weitere Infos

Sowohl der Garmin dēzl 570 LMT-D als auch der dēzl 770 LMT-D unterstützen Bluetooth und lassen sich so mit einem Smartphone verbinden. Dann können zum Beispiel eingehende Anrufe über die Geräte entgegengenommen werden – das Navi wird zur Freisprecheinrichtung. Beim dēzl 770 LMT-D ist via Smartphone auch der Anschluss eines Headsets möglich. Dank der App Smartphone Link kann der Fahrer über die Bluetooth-Verbindung zum Telefon zusätzlich aktuelle Informationen etwa zu Benzinpreisen an den Tankstellen in der Umgebung, Parkplätzen, Blitzern oder dem Wetter am Zielort anzeigen lassen. Zudem sind dank verknüpfter Foursquare-Daten viele weitere Ortsinformationen etwa zu Restaurants und Unterkünften über die beiden Modelle abrufbar.



Freisprechanlage: Via Bluetooth ein Smartphone verbinden und Anrufe über das Navi entgegennemen

Leichtere Orientierung dank Garmin Real Directions

Beim vorausschauenden Fahren unterstützen die dēzl Modelle Lkw-Fahrer auch mit der bewährten Funktion Garmin Real Directions: Sie weist anhand leicht erkennbarer Orientierungspunkte wie auffälliger Gebäude, Ampeln oder Stopp-Schilder darauf hin, wo genau der Fahrer abzubiegen hat. Der Aktive Fahrspurassistent zeigt wie schon beim Vorgängermodell rechtzeitig an, wo man sich einordnen muss. Auch das Navigieren über unübersichtliche Verkehrsknotenpunkte erleichtern Garmin dēzl 570 LMT-D und dēzl 770 LMT-D. Nahende Kreuzungen werden aus Cockpit-Sicht oder aus der Vogelperspektive dargestellt.

Kein toter Winkel mehr hinter dem Fahrzeug

Die neuen Lkw-Navis sind mit der separat erhältlichen Rückfahrkamera BC 30 kompatibel. Sie macht beim Rückwärtsfahren im Weg stehende Fahrzeuge, querende Fußgänger und andere Hindernisse sichtbar. Wenn die Kamera an die Rückfahrcheinwerfer angeschlossen ist, zeigt das Navigationsdisplay automatisch das Kamerabild an, sobald der Fahrer den Rückwärtsgang einlegt. Ist die Kamera auf konstanten Betrieb eingestellt, lässt sich mit einem Knopfdruck zwischen Navigations- und Kameramodus hin und her schalten.

Der Garmin dēzl 570 LMT-D wird für 399 Euro auf den Markt kommen, der dēzl 770 LMT-D für 479 Euro. Beide Modelle sind voraussichtlich im Laufe des ersten Quartals 2015 erhältlich. Die Rückfahrkamera BC 30 wird 169,99 Euro kosten und ist ebenfalls ab Ende Q1 verfügbar.

Weitere Informationen unter www.garmin.de



THE GLOBAL STAGE FOR INNOVATION

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>



Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD



Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD



Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung vor 25 Jahren durch Gary Burrell und Dr. Min Kao hat das Unternehmen mehr als 115 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptsitz in Olathe, Kansas arbeiten heute in 35 Niederlassungen weltweit über 10.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten. Diesem Anspruch folgt Garmin nun seit einem Vierteljahrhundert.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
Marc Kast
Parkring 35
D-85748 Garching
Tel.: 089-85 83 64-925
Fax: 089-85 83 64-45
E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Automotive, Mobile, Golf:

fischerAppelt, relations
Jessica Raguž, Christina Tenambergen,
Michael Grisar
Waterloohain 5
D-22769 Hamburg
Tel.: 040-899 699- 576 / 578 / 387
Fax: 040-899 699- 30
E-Mail: garmin@fischerappelt.de

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
Benedikt Braun, Markus Müller, Till Gottbrath
Ungererstr. 161
D-80805 München
Tel.: 089-30 76 66-40
Fax: 089-30 76 66-50
E-Mail: garmin@k-g-k.com